

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	14
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

350 m Distanz wohl ausgeführt werden kann. Doch dürfen per Minute nur 30–40 Züge erfolgen. Das Wasser müsste wenigstens 4 m über den Stand der Brunnenröhre gepumpt werden, um die Reibung in der 1" weiten Leitungsröhre zu überwinden. B.

Submissions-Anzeiger.

Vergrößerung des Asyls in Wyl. Arbeiten für zwei Neubauten: 1. Schreinerarbeiten, 2. Glaserarbeiten, 3. Schlosserarbeiten und Beschläglieferung, 4. Bligableitung, 5. Malerarbeiten, 6. Parkettarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters in St. Gallen auf, wo dieselben bis den 3. Juli eingesehen und Eingangsformulare bezogen werden können. Die Offerten sind bis den 3. Juli, abends, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten im Asyl in Wyl“ versehen dem Baudepartement einzureichen.

Die Gemeinde Neuhausen hat folgende Arbeiten zur Erbauung der Straße vom Bahnhof N. O. B. bis Lauffgasse auf dem Submissionswege zu vergeben:

1. Neubau einer Strecke von ca. 90 lf. Meter.
2. Korrektur und Verbreiterung samt Steinbett und Befestigung, ca. 540 lf. Meter.
3. Kanalisation von ca. 430 lf. Meter von 0,45 Meter Lichtweite samt Einsteig- und Sammelröhren (inkl. Grabarbeit).
4. Kanalisation von ca. 320 lf. Meter von 0,30 Meter Lichtweite.
5. Schalenpflasterung von 0,15 und 0,18 m stark, ca. 300 m².

Pläne, Bedingungen und Vorausmaße können beim Baureferenten, Herrn Moser-Specht, eingesehen und daselbst Eingangsformulare bezogen werden. Offerten auf sämtliche Arbeiten oder nur Teile derselben sind bis zum 10. Juli, abends, schriftlich einzureichen.

Zum Bau des Retortenhauses, des Reinalgerhauses und des Bureaubaus für das neue Gaswerk Luzern werden ausgeschrieben: Die Glaserarbeiten, die Schlosserarbeiten und die Erstellung der Bligableiter, die Schreiner- und Glaserarbeiten. Die Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau der Bauleitung in der alten Gasfabrik eingesehen werden, wo auch Offertformulare zu beziehen sind. Schriftliche Offerten sind bis 3. Juli, abends 6 Uhr, der Baudirektion Luzern zu handlen des Stadtrates einzureichen.

Die Wasserversorgungskorporation Hüttwilen (Thurg.) eröffnet Konkurrenz über die Aushebung der nötigen **Schächte und Stollen** für die Quellfassung. Eingaben für obige Arbeiten (inkl. Sperrmaterial) sind bis 10. Juli verschlossen an den Präsidenten der Korporation, Herrn J. Schlatter zum Adler, einzureichen, woselbst die bezüglichen Bauvorschriften eingesehen werden können.

Saalbau des „Hotel Baer“ in Arbon. Ausführung der Spenglerarbeiten, Holzcementbedachung, diverse Asphaltarbeiten, Glaserarbeiten, Schreinerarbeiten, Parkettarbeiten. Pläne, Vorausmaße und Uebernahmebedingungen sind im „Hotel Baer“ in Arbon und im Bureau von W. Heene, Architekt in St. Gallen, zur Einsicht aufgelegt. Verschlossene Offerten sind bis 6. Juli an Herrn G. Dietwyler in Arbon einzureichen.

Die Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns- und Spenglerarbeiten zum Umbau der Kirche in Ralsbach. Zeichnungen, Beschriebe und Kostenanschläge können auf dem Bureau des Strassen- und Baudepartements in Frauenfeld eingesehen werden, woselbst auch Uebernahmeofferten bis zum 2. Juli 1899 einzureichen sind.

Die Kirchenvorstanderschaft Märstetten eröffnet Konkurrenz von Arbeiten an der Kirche und Türen, bestehend aus Maurer-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie über die Lieferung von **Bodenbelag, Cement- oder Thonplättel**. Zeichnungen, Vorausmaße und Verträge liegen bei Herrn Oberleut. Kesselring zur „Sonne“ in Märstetten zur Einsichtnahme bereit. Offerten sind bis 5. Juli verschlossen an den Präsidenten der Kirchenvorstanderschaft, Herrn Pfarrer Nagel, abzugeben.

Die Brunnengemeinschaft Kapf-Zumikon (Zürich) ist willens, ein **Reservoir, Brunnenstube und Widderstube** zu erstellen, Reservoir 250 Hekto haltend. Plan und Bedingungen können bei Herrn Boppard, Kapf-Zumikon, eingesehen werden. Offerten sind bis den 1. Juli einzureichen.

Erstellung neuer Abtritte im Polytechnikum und der Universität Zürich. Pläne, Bedingungen und Vorausmaße sind beim kantonalen Hochbauamt, Lindenegg, Zimmer Nr. 3, einzusehen, bezw. zu beziehen. Offerten verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis 11. Juli 1899 an die kantonale Baudirektion Zürich.

Die Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für den Kasernebau in Brüttelen (Bern). Pläne und Devisen sind einzusehen bei J. J. Weber, Wirt. Angebote für einzelne Arbeiten oder den ganzen Bau sind bis 4. Juli verschlossen an Obigen einzureichen.

Die Vermessung der Gemeinde Signau (Bern), haltend ca. 2030 Hektar, ca. 1500 Parzellen, 708 Gebäude, wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Patentierte Konforatsgeometer haben ihre Preisangebote bis 1. August verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für die Vermessung der Gemeinde Signau“ dem kantonalen

Vermessungsbureau Bern einzureichen, woselbst fernere Auskunft erteilt wird. Die Gemeinde wurde 1843 vermessen.

Erstellung von Sohlenpflasterungen im untersten Laufe des Rietbaches in Döckenried. Baubedingungen können beim kant. Bauamt Stans eingesehen werden, an welchen auch Angebote bis zum 2. Juli abzugeben sind.

Liefern und Legen eines neuen Kirchenbodens im Schiff der Pfarrkirche in Misch (Zug). Der Baubeschrieb liegt im Pfarrhof daselbst zur nähern Einsicht auf. Eingaben sind bis 5. Juli an den Kirchenratspräsidenten, Herrn Pfarrer C. Zürcher, zu machen.

Entwässerung in Rothkreuz. Erdarbeiten (12,720 m³), Maurerarbeiten (Erstellen von Stütz- und Stützmauerwerk, Steinpflasterung, gewölbter Kanal aus Cementbeton). Pläne, Bauvorschriften etc. liegen auf dem Bureau der kantonalen Finanzkanzlei im Regierungsgebäude in Zug zur Einsicht auf. Uebernahmeofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Entwässerung Rothkreuz“ bis zum 1. Juli 1899 dem Landwirtschaftsdirektions-Stellvertreter, J. Knüfel, Reg.-Rat in Zug, einzureichen.

Die Einwohnergemeinde Thägen vergibt das Liefern und Legen eines buch. **Rückenbodens** mit 88 m² Flächeninhalt, ferner die Erstellung von 15 Stück neuen **zweiflügeligen Schultischen** nach St. Galler System. Schriftliche verschlossene Angebote sind bis 4. Juli an J. Dschwald, Gemeinderat, einzureichen, wo auch über die Uebernahmebedingungen Auskunft erteilt wird.

Gesellschaft „Eigenheim“, Zürich I Ausführung einer circa 300 Meter langen **Cementrohrleitung** aus 30 cm weiten Cementrohren in der Zugerstrasse vom Verden bis sog. Schärbachli in **Sorgen**. Plan und Uebernahmebedingungen liegen auf dem Baubureau, obere Kirchgasse Nr. 27, Zürich I, zur Einsicht bereit. Uebernahmeofferten sind bis 10. Juli, abends, an die Bauleitung, J. Wohlgemuth, Architekt daselbst, einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Am kantonalen Technikum in Burgdorf wird die neu freierte Stelle eines Hauptlehrers an der Tiefbauschule, insbesondere für Strassen-, Wasser-, Eisenbahnbau, zur Besetzung ausgeschrieben. Verlangt wird tüchtige wissenschaftliche und praktische Ausbildung. Die jährliche Besoldung beträgt bei einer Verpflichtung bis zu 30 wöchentlichen Unterrichtsstunden Fr. 5000 im Minimum. Amtsantritt auf 1. April 1900. Bewerber wollen ihre Anmeldungen unter Beigabe der nötigen Zeugnisse bis 18. Juli der Direktion des Innern in Bern einreichen.

Benzin-Motor,

3 HP, ausnahmsweise billig zu verkaufen bei 1316

H. Gugerli,

mechanische Schreinerei, Birmensdorf bei Zürich.

Olivenholz,

rund oder geschnitten, verkauft billigst 1270

Ad. Altorfer,

Holzhandlung, Kloten (Zürich).

Für Holzhandlungen und Baugeschäfte.

Ein in der Holzbranche erfahrener Mann, gelernter Zimmermann, im Holzmessen gewandt, sucht in einem Baugeschäft oder Holzhandlung **Anstellung als Platzmeister** oder sonstige Vertrauensstelle. Eintritt nach Belieben.

Zu vernahmen bei der Expedition ds. Bl. unter No. 1452.

Wer könnte einer leistungsfähigen mech. Werkstatt regelmäßig

Dreh-Stanzarbeit

ausgeben?

Offerten unter Nr. 1376 befördert die Expedition.

Für Schreinereien!

Ein in allen Teilen der Bau-schreinerei tüchtig. Bauschreiner, der schon als **Werkführer** thätig war, sucht Stelle als solcher oder als **Vorarbeiter**. Einteitt nach Uebereinkunft. 1431

Gesl. Offerten unter Chiffre Ke 2878 Y befördern Haasenstein & Vogler, Bern.

Eine eiserne 1429.

Bandsäge

für Kraftbetrieb, neu oder älter, **kauf**

Jb. Marthaler,

Baumeister, Oberhasli (Zürich).

Sparame Hausfrauen leset.

5 kg. Café, kräftig, reinlichmef. Fr. 4.75
5 " " extra fein und kräftig " 6.70
5 " " gelb, großbohntig " 7.60
5 " " Perl, hochfein " 8.20
5 " " Perl, superieur " 9.60
Bei 10 kg., Cichorien u. Esenz gratis.
Garantie Zurücknahme 1453

J. Winger, Wädswyl.

A. Winger, Rapperswil.

Lehr-Vertrags-Formulare

vom Schweiz. Gewerbeverein aufgestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Expd. ds. Bl.